



# GEMEINDE APEN

*natürlich lebenswert*

29.08.2025

## Mitteilungsvorlage

<b>Sachbearbeiter:</b>	Meike de Freese
<b>Verfasser:</b>	Meike de Freese
<b>V-Nr.:</b>	MV/564/2025
<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Datum:</b>
Ausschuss für Soziales und Barrierefreiheit	09.09.2025

**Betreff:**  
**Arbeitsmarktreport**

**Sachverhalt:**

Der Arbeitsmarktreport im Landkreis Ammerland wurde jetzt aktuell für den Juni 2025 neu erstellt.

In diesem Arbeitsmarktreport stellt das Jobcenter Ammerland der Verwaltung des Landkreises, den kreisangehörigen Kommunen, der Politik und der interessierten Öffentlichkeit einen monatlichen Überblick zu ausgewählten Arbeitsmarktdaten und Daten der Grundsicherung zur Verfügung.

Die Daten stammen aus den offiziellen Arbeitsmarktstatistiken der Bundesagentur für Arbeit und aus eigenen Erhebungen des Jobcenters Ammerland.

Die Arbeitslosenquote lag im Juni 2025 bei 3,8 % und damit deutlich unter dem Vorjahreswert von 4,1 %. Das Land Niedersachsen weist eine leicht steigende Arbeitslosenquote auf. Somit zeichnet sich im Landkreis Ammerland ein gegenteiliger Trend ab.

Die Zahl der erwerbsfähigen Bürgergeldbeziehenden liegt mit 3.976 im Juni deutlich über die Zahl der Arbeitslosen von 1.413.

Nicht alle Bürgergeldbeziehenden erfüllten die gesetzlichen Voraussetzungen für die Arbeitslosigkeit (z.B. Betreuungsverpflichtungen). Viele Bürgergeldbeziehende befinden sich in Fortbildungen, Sprachkursen oder besuchen noch die Schule. Dieser Personenkreis zählt lt. Gesetz nicht mehr als arbeitslos.

Bei der Zahl der Haushalte (Fachbegriff im SGB II ist Bedarfsgemeinschaften) mit Bezug von Bürgergeld Leistungen gibt es einen positiven Trend zu verzeichnen. Im



Juni 2024 lag dieser Wert noch bei 3.109 Bedarfsgemeinschaften, im Juni 2025 nur noch bei 2.820. Dieser Wert ist der niedrigste Wert seit Beginn des Ukraine-Konflikts.

**Finanzierung:**

./.

**Anlage:**

Arbeitsmarktreport Juni 2025